



Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Erscheint monatl. 2 mal. — Abonnementspreis durch die Post oder den Buchhandel Mk. 1,50 pro Quart., direkt per Kreuzband Mk. 1,25 Fürs Ausland: 9 Mk. pro Jahr. — Inserate die 4 gespaltene Petitzeile oder deren Raum 5 Pf., bei Wiederholungen Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 15 Pf.

HALLE a. S.,
den 15. April 1890.

Alle Buchhandlungen und Postämter (Post-Zeitungskatalog Nr. 209) nehmen Bestellungen an.
Verantwortlicher Redakteur: Ferdinand Rosenkranz in Leipzig
Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S.

Inhalt: Central-Verband. — Deutsche Uhrmacherschule. — Aufruf! — Uhrmacherschule zu Furtwangen. — Die für Uhren-, sowie Gold- und Silberwaaren-Geschäfte wichtigsten Bestimmungen über den Hausirverkehr. — Kapitel über den Federhausmechanismus. (Fortsetzung.) — Unsere Werkzeuge. — Rechtsfrage. — Sprechsaal. — Vereinsnachrichten. — Uhrmachergehilfen-Vereine. — Deutsche Reichs-Patente. — Verschiedenes. — Frage- und Antwortkasten. — An die geehrten Post-Abonnenten unserer Zeitschrift. — Anzeigen.

Central-Verband.

Die Vereine Leipzig und Waldenburg sandten ihre Beiträge zur Verbandskasse, desgl. für die Schule in Glashütte.

Eine offizielle Anzeige betreffs der bevorstehenden Schulprüfung ist uns noch nicht zugegangen; wir nehmen dessenungeachtet Veranlassung unsre Verbandsgenossen darauf hinzuweisen, dass die öffentliche Prüfung gegen Ende April*) stattzufinden pflegt und dass wir die an uns noch gelangenden Einladungskarten wie im vergangenen Jahre durch das Loos vertheilen und den Vorständen der ausgelosten Vereine senden werden. Für eine Vertretung des Verbandes werden wir Sorge tragen.

Der Vorstand des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.
A. Engelbrecht.

*) Soeben, kurz vor Schluss des redaktionellen Theiles, geht uns die Bekanntmachung des Aufsichtsrathes zu, dass die Prüfung am 25. April (siehe „Deutsche Uhrmacherschule“ in dieser Nummer) stattfindet.
Die Expedition.

Deutsche Uhrmacherschule.

Prüfung der Schüler und Ausstellung der Arbeiten.

Die Prüfung, sowie die Ausstellung der Schülerarbeiten findet Freitag, den 25. April, von Vormittag 9 Uhr bis Mittag 1 Uhr statt, wozu Freunde und Gönner der Schule hiermit freundlichst eingeladen werden.

Glashütte in Sachsen, den 15. April 1890.

Der Aufsichtsrath der Deutschen Uhrmacherschule.
E. Lange, z. Z. Vorsitzender.

Aufruf!

In Gemässheit eines s. Z. gegebenen Versprechens beabsichtigt eine Anzahl von Uhrmacherschülern der Jahrgänge 1880 bis 1882 während der Pfingsttage a. c. eine gemeinschaftliche Fahrt nach Glashütte. — Um diese Fahrt zu einer möglichst

schönen und genussreichen zu gestalten, werden alle Freunde und Bekannte aus obigen Jahrgängen eingeladen, sich recht zahlreich an derselben zu betheiligen. Schüler aller übrigen Jahrgänge, welche geneigt sind an der Fahrt theilzunehmen, sind herzlichst willkommen.

Vorläufiges Programm:

Zusammentreffen am Sonnabend, den 24. Mai, in einem noch näher zu bezeichnenden Lokal Dresdens. Sonntag den 25. Mai: Fahrt nach Glashütte, Besichtigung der Sehenswürdigkeiten etc., Abends Commers. Montag und Dienstag Amusement nach Belieben (Ausflug nach der Sächsischen Schweiz). Kollegen, welche zur Theilnahme bereit sind, werden gebeten, dieses und ihre w. Adresse Herrn J. Diedrich, Geestemünde, mitzuthemen.

Näheres wird noch bekannt gemacht.

Otto Schmidt-Giessen. Ludwig Lescow-Osnabrück.
Johannes Diedrich-Geestemünde.